

Kind mit am Elternsprechtag und Handyanruf

Beitrag von „Piksieben“ vom 10. März 2011 20:03

Jaja, das Argument kommt halt immer. Schon klar. Früher ging das auch. Ich weiß.

Es reicht eine traumatische Erfahrung, in der man dringend das Handy braucht - oder: gebraucht hätte! -, um beim nächsten Mal dran zu denken und es einzustecken und einfach froh zu sein, dass es das gibt. Mit unbegründeten Ängsten hat das nichts zu tun. Allerdings mit Erfahrung.

Ich hatte schon mehrere solche Erlebnisse, Details spare ich mir. Jedenfalls lasse ich mir nicht verbieten, mein Mobiltelefon dabei zu haben.

Ist bei uns an der Schule zum Glück auch kein Thema.